



NEUES

AUS DER MARKTGEMEINDE HORNSTEIN

www.hornstein.at



Kindergarten Hornstein

Sommerfest im Kindergarten

■ Ein ereignisreiches Kindergartenjahr neigt sich dem Ende zu. Dies feierte der Kindergarten am 12. Juni 2015 mit einem Sommerfest. Viele Eltern, Verwandte und Freunde der 107 Kinder der Krippe und des Kindergartens waren gekommen, um mitzufeiern. Wegen der großen Hitze wurden die eifrig einstudierten Lieder, Spiele und Gedichte im Turnsaal der Volksschule dargeboten. Die 20 Vorschulkinder verabschiedeten sich mit einem Lied und einem Gedicht. Für sie beginnt nun bald ein neuer Abschnitt in ihrem noch jungen Leben. Auch die Kleinsten der Kinderkrippe waren mit Feuereifer dabei. Der Fleiß und die Begeisterung der Kinder wurden mit tosendem Applaus des Publikums honoriert. Danach ging es zum gemütlichen Beisammensein auf der großen

Terrasse des Kindergartens, wo die Eltern mit viel Engagement ein üppiges Buffet vorbereitet hatten und auch den Ausschank der Getränke betreuten. Es wurde gegessen, getrunken, gespielt und gelacht, getratscht und gemeinsam gefeiert. Passend zum Jahresthema „Sicherheit“ hatte sich der Samariterbund Hornstein bereit erklärt, mit einem Rettungsauto zum Fest zu kommen. Eltern und Kinder hatten die Möglichkeit, die Ausrüstung des Rettungsteams noch einmal anzuschauen und auch manches auszuprobieren.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die dazu beigetragen haben, dass das Sommerfest ein schöner und vor allem gemeinsamer Abschluss für das heurige Kindergartenjahr wurde.



**BÜRGERMEISTER
HERBERT WORSCHITZ
UND DER GEMEINDERAT
WÜNSCHEN ALLEN
HORNSTEINERINNEN UND
HORNSTEINERN EINEN
SCHÖNEN SOMMER UND
EINEN ERHOLSAMEN
URLAUB!**



**OBFRAU DES
AUSSCHUSSES FÜR
KULTUR, PRESSE, JUGEND,
SPORT UND VEREINE
GV URSULA WITTIG**



DER BÜRGERMEISTER LÄDT EIN.....

Als Bürgermeister unserer Marktgemeinde Hornstein war und bin ich stets bemüht, für alle Probleme, Wünsche und Anliegen der Hornsteiner Bevölkerung ein offenes Ohr zu haben und zufriedenstellende Lösungen zu finden. Um noch effizienter und rascher Abhilfe schaffen zu können, bin ich auf Informationen und Mithilfe der Hornsteiner Bevölkerung angewiesen.

Auf Grund der großen Projekte und des dadurch entstandenen Arbeitsanfalles war es mir leider nicht immer möglich, die Kommunikation mit der Bevölkerung in den Vordergrund zu stellen. Es ist mir als Bürgermeister ein Bedürfnis, dies zu verändern, zukünftig hat der Kontakt mit der Hornsteiner Bevölkerung für mich Priorität.

Nehmen Sie sich Zeit, um mit mir ihre Probleme und Anfragen bei einer meiner Sprechstunden im Rathaus zu erörtern. Meine Sprechstunde im Rathaus bei telefonischer Voranmeldung ist jeden Mittwoch von 15.00 bis 18.00 Uhr, bin aber gerne bereit, nach telefonischer Kontaktaufnahme einen für Sie möglichen Termin zu vereinbaren.

Weiters wird es meinerseits eigene Sprechstunden für Wünsche und Anliegen, die den Kindergarten bzw. Volksschule betreffen, im Büro der Kindergartenleiterin geben. Die Termine werden bei den Eingängen der Volksschule bzw. Kindergarten und auf www.hornstein.at bekanntgegeben. Um Wartezeiten zu vermeiden, bitte ich um telefonische Terminvereinbarung.

Wenn Sie aber aus Zeitgründen dies Möglichkeiten dennoch nicht wahrnehmen können, biete ich Ihnen eine neue Variante zur Kommunikation an.

Senden Sie mir Ihre Anfragen zukünftig auf folgende E-Mail Adressen: herbert.wo@telering.at oder herbert.wo@bnet.at oder office@wirhornsteiner.at

Alle Ihre Anfragen werden von mir auf schnellstem Wege beantwortet. Sollte es sich um ein Thema handeln, welches eine größere Bevölkerungsschicht interessieren könnte, so wird dieses Thema anonym auf der Gemeinde-Homepage beantwortet.

Ich hoffe, dass in Zukunft durch bessere Kommunikation Missverständnisse und Halbinformationen, die zur Unsicherheit, Unzufriedenheit und zum Ärger führen können, keinen Platz mehr haben.

Es freut mich, Ihnen die Sommerausgabe unserer Gemeindezeitung im neuen Layout vorstellen zu dürfen, und ich wünsche Ihnen beim Lesen viel Freude.

Herzlichen Dank für die gute Zusammenarbeit im Ausschuss für Kultur, Presse, Jugend, Sport und Vereine und besonderen Dank an Robert Szinovatz, der unsere Ideen, Wünsche und Anliegen verarbeitet hat und aus den vielen übermittelten Beiträge und Fotos eine Gemeindezeitung entstehen hat lassen.

Im letzten Halbjahr gab es wieder zahlreiche Aktivitäten, Veranstaltungen, Ausstellungen und Turniere unserer Vereine, Künstler und Sportler, die sich sehen lassen können. Um dies zu unterstützen, wurden alle Subventionsansuchen im Ausschuss genehmigt und einstimmig im Gemeinderat beschlossen.

Die Liste der Veranstaltungen ist endlos lang, und das macht mich sehr stolz. Ich bedanke mich bei allen, die mit Begeisterung und vollem Einsatz ihre ehrenamtliche Tätigkeit in ihrer Freizeit leisten, ihr nicht selbstverständlicher Engagement verbessert die Lebensqualität in Hornstein beträchtlich. Nochmals, herzlichen Dank!

Einige Veranstaltungen möchte ich hier ohne Bewertung aufzählen, denn die kleinste Veranstaltung wird mit Herz, Begeisterung und Einsatz organisiert, und das Lob und der Dank ergeht an jeden einzelnen.

Im März wurde zum gemeinsamen Singen mit der Singgemeinschaft, der Tamburizza und der Jugendblasmusik im Festsaal des Forsthauses aufgerufen.

Ein weiterer Höhepunkt des letzten Halbjahres war die Verleihung des Sicherheits-Preises in der Kategorie Rettungsdienste, Feuerwehr, Bundesheer und Polizei. Die „Oldies“ der FF-Hornstein siegten beim Voting für die Feuerwehr, herzlichste Gratulation!

Im neu ausgemalten Jugendzentrum werden in Zukunft gut geschulte Betreuer zahlreiche neue Aktivitäten und Programme für unsere motivierten Jugendlichen anbieten. Ich möchte auf diesem Weg alle Hornsteiner Jugendliche einladen, am ausgeschriebenen Logo-Wettbewerb teilzunehmen und ihre Ideen und Vorschläge einzubringen. Der Sieger bekommt einen Preis.

Der Tag der offenen Galerietüren konnte zahlreichen Kunstbegeisterten Interessantes bieten. Herzlichen Dank den engagierten Organisatoren!

Unser Hornstein bietet besonders in den Sommermonaten Freizeitgestaltung für jeden Geschmack und jede Altersgruppe. Benutzen Sie unseren Walderlebnisweg, unsere gut ausgestattete Bücherei, nützen Sie die Möglichkeit zum Biken, Joggen oder Walken, tanzen Sie auf unseren Outdoor Festen, genießen Sie bei einem Heurigenbesuch Speis und Trank.

„Wozu in die Ferne schweifen, wenn das Gute ist so nah“, in diesem Sinne wünsche ich Ihnen sonnige und entspannte Sommermonate mit erholsamen Urlaubstagen in oder außerhalb von Hornstein!



13

Hornstein kocht persisch!

40 Kochbegeisterte versammeln sich bei der 13. Station von Hornstein kocht...

... am 3. März 2015 um 18.00 Uhr im Neuen Forsthaus in Hornstein, um im Rahmen des internationalen Kochkurses Spezialitäten aus dem Iran zuzubereiten. Unter der liebevollen und fachkundigen Anleitung von Hermine und Mohammad Mokhareghi kochten wir Sobuur (Gefüllten Fisch), Shirin Polou ba Morgh (Süßen Reis mit Huhn) und Choresht Qeymeh (Rindsragout mit Limetten).

Dazu gab es als Maze Khorak (Beilagen): Salad- e Schirazi (Gemischten Salat), Mast o Musir (Wilden Bergknoblauch in Joghurt) und Mast o Khiair (Joghurt mit Gurke). Beim Dessert (Nachspeise) probierten wir uns an Chai Siyak ba Khorma Porsodeh (Schwarzen Tee mit gefüllten Datteln) und Hefet Mioh Nauruzi (Obstsalat aus getrockneten Früchten).

Weder der Spaß noch der Genuss kamen bei diesem Kochabend zu kurz.



Es sind noch einige Hornsteiner Küchenseminare im Jahre 2015 geplant. Das Gastgeberland und die genauen Termine werden rechtzeitig bekanntgegeben.



14

Hornstein kocht tunesisch!

30 Kochbegeisterte versammeln sich bei der 14. Station von Hornstein kocht...

... am 12. Mai 2015 um 18.00 Uhr im Neuen Forsthaus in Hornstein, um im Rahmen des internationalen Kochkurses Spezialitäten aus Tunesien zuzubereiten. Unter der charmanten und kompetenten Anleitung von Aida Zeltafi kochten wir Chorba "Frik" (Weizensuppe mit Huhn), als Mokabelet (Vorspeise) gab es Slatat Tunsia (tunesischen Salat). Dann folgten Koskosi Belkodra (Gemüse Couscous mit Hühnerfleisch) und Taschin (Kartoffel-Thunfisch-Auflauf). Das Menü wurde von Kaak il yo-yo (Yo-Yo-Krapfen) abgerundet.

Natürlich kamen auch dieses Mal weder der Spaß noch der Genuss zu kurz.



Musterung des Jahrganges 1997

Einladung durch Bürgermeister Herbert Worschitz zum gemeinsamen Mittagessen

■ Zur Stellung in Wien einberufen wurden Hornsteins Burschen des Geburtsjahrganges 1997 am 19. und 20. Jänner 2015. Nach der Rückkehr aus Wien wurden die jugendlichen Männer von Hornsteins Bürgermeister empfangen und in das Cafe Elfi zum Mittagessen eingeladen. Gemütlich wurde über die Zukunft diskutiert, wobei die Jungmänner bei der Frage, ob Bundesheer oder Zivildienst, sich mehrheitlich für den Zivildienst aussprachen. Bürgermeister Worschitz freute sich über den gelungenen Nachmittag und den guten Gesprächen mit den Jugendlichen.



Unser Bürgermeister ist 60

Gemeinderat gratuliert dem Bürgermeister zum 60. Geburtstag

■ In der Gemeinderatssitzung vom 24. Juni 2015 gratulierten die Mitglieder des Hornsteiner Gemeinderates Bürgermeister Herbert Worschitz zum 60. Geburtstag und überreichten ihm ein Geschenk. Dieser zeigte sich über die Glückwünsche und dem Präsent erfreut und lud anschließend zu einem Umtrunk ein.

Auch die Bediensteten der Gemeinde Hornstein gratulierten Herbert Worschitz recht herzlich zu seinem runden Wiegenfest.



Ortschef fährt Schülerbus

Schülertransport: Gemeinde springt als Transporter ein

■ Von der Seesiedlung Hornstein am Neufelder See gibt es keine direkte Verkehrsverbindung an die Neue Mittelschule Neufeld. Eltern waren gezwungen, ihre Kinder in Einzelfahrten zur Schule zu bringen. Um die Eltern und die Umwelt zu entlasten, hatte Bürgermeister Herbert Worschitz die zündende Idee, die vier Schüler mit dem Ortsbus zur Schule zu bringen. Seit Oktober 2014 chauffiert der Ortschef höchstpersönlich die Schüler mit dem Ortsbus nach Neufeld.

„Durch meine flexiblen Dienstzeiten kann ich als Chauffeur einspringen, und die Gemeinde erspart sich einen Gemeindebediensteten“, stellt Bürgermeister Herbert Worschitz fest. Da er 80 Prozent der Fahrten selbst erledigt, entstehen der Gemeinde keine zusätzlichen Kosten. „Ab dem Schuljahr 2015 fährt auf meine Initiative hinauf ein privates Busunternehmen die Seesiedlung regelmäßig an“, freut sich Bürgermeister Herbert Worschitz, dem natürlich das Wohlergehen der Hornsteiner Seebewohner ein Anliegen ist.

Bürgermeister Herbert Worschitz bringt die Schüler persönlich mit dem Ortsbus zur Neuen Mittelschule in Neufeld



Impressum: Medieninhaber, Herausgeber und Verleger: Marktgemeinde Hornstein, 7053 Hornstein, Rathausplatz 1

Redaktion: Ausschuss für Kultur, Presse, Jugend, Sport und Vereine: GV Ursula Wittig, GR Ana Bojovic, GR Florian Fidler, GR Marco Schimanovich, GR Johannes Schmittl, GR Hannelore Stefanits, GR Nina Strasser, Autoren der Artikel und die Bediensteten des Rathauses.

Bilder: Rudi Schmidt, Autoren der Artikel

Lektor: Dr. Günther Stefanits

Alle Angaben wurden mit großer Sorgfalt erhoben, erfolgen jedoch ohne Gewähr und erheben nicht Anspruch auf Vollständigkeit, Änderungen, Irrtümer und Druckfehler vorbehalten.

Ortsverschönerung Hornstein

Einladung des Arbeitskreises zur Mitgestaltung der Ortsverschönerung Hornsteins

■ Es ist der Hornsteiner Bevölkerung ein großes Bedürfnis, an der Ortsbildpflege ihres liebens- und lebenswerten Hornstein teilhaben zu können. Dem wollen wir Rechnung tragen und werden mit ihrer ideellen und praktischen Hilfe Hornstein neu- und umgestalten.

Der neue Arbeitskreis wird in Zukunft verschiedene Varianten der Grünflächenpflege sowie etliche andere Aspekte der Ortsbildverschönerung ausarbeiten und umsetzen.

Was gibt es wohl Schöneres in einem Ort, als durch die Kreativität des einzelnen Bürgers etwas zu bewegen, wie z.B. bunt blühender Blumenschmuck und vieles mehr.

GV. Judith Pratl hat sich zu diesem Thema stark gemacht und lädt deshalb alle interessierten Hornsteinerinnen und Hornsteiner ein, sich begeistert einzubringen.

Ziel ist es, die besten Projekte dieser Arbeitsgruppe in Hornstein auch umzusetzen. Den finanziellen Aufwand für Blumen und Bepflanzung stellt die Gemeinde Hornstein zur Verfügung. GV. Judith Pratl freut sich schon jetzt auf reges Interesse zur Mitarbeit in dieser Arbeitsgruppe.

Interessenten mögen sich bitte bei GV Pratl unter der Tel.Nr. 0660 5928259 oder per Mailadresse judith.pratl@gmx.at melden.

Premiere: 3 Gemeinden, 2 Bundesländer, 1 Deutschkurs

Sprachkurs mit 37 Teilnehmerinnen aus 14 Ländern startete in Ebenfurth

■ Das erste Modul des Sprachkurses, der am 16. Februar in der Stadtgemeinde Ebenfurth begann, steht kurz vor dem Abschluss: Am 1. Juli endet der erste Teil dieses Deutschkurses, an dem MitbürgerInnen mit Zuwanderungsgeschichte von vier Kontinenten (Asien, Amerika, Afrika und Europa), aus 14 Herkunftsländern (Afghanistan, Ägypten, Bosnien, Bulgarien, China, Gambia, Kuba, Portugal, Rumänien, Serbien, Slowenien, Tunesien, Türkei und Ungarn), aus drei Gemeinden (Hornstein, Neufeld, Ebenfurth) und zwei Bundesländern (Burgenland und Niederösterreich) teilnehmen. Einige der ursprünglich 37 Teilnehmerinnen im Alter von 20 bis 58 Jahren haben mittlerweile schon Arbeit gefunden oder wurden in andere Kurse vermittelt. Das zweite Modul dieser bundesländerübergreifenden Integrationsmaßnahme wird im Herbst in Neufeld beginnen, der dritte Teil im Jahr 2016 dann in Hornstein stattfinden. Es ist nach wie vor möglich, in den Sprachkurs einzusteigen und am Ende eine Sprachprüfung auf den verschiedensten Niveaus (von A1 bis B1) abzulegen. Dieses Projekt wird im Auftrag der Nachbargemeinden Hornstein, Neufeld/Leitha und Ebenfurth vom Verein KulturBauStelle durchgeführt und von zwei erfahrenen PädagogInnen betreut.



Integration durch Sprache - Pressekonferenz

■ Für Montag, den 16. März 2015, lud Tito Lammerhuber vom Verein zur Förderung interkultureller Zusammenarbeit zur Pressekonferenz nach Ebenfurth ein. Gemeindevorstand Judith Pratl und Gemeinderat Markus Gartner nahmen gemeinsam mit Neufelds Bürgermeister Michael Lampel und Ebenfurths Bürgermeister Alfredo Rosenmaier diesen Pressetermin zum wichtigen Thema "Integration durch Sprache" wahr. Die Gemeinde Hornstein möchte durch diese Aktion Menschen mit Migrationshintergrund die Türen und Tore im deutschsprachigen Raum öffnen.



Jugendzentrum

Jugendzentrum zu Besuch im Außenministerium

Die Semesterferien nutzten Jugendliche aus Hornstein, um ihr politisches Wissen zu erweitern. Sie besuchten am 12. Februar gemeinsam mit ihren BetreuerInnen aus dem JUZ Hornstein das Bundesministerium für Europa, Integration und Äußeres am Wiener Minoritenplatz. Nach Grußworten von Außenminister Kurz konnten die Jugendlichen bei einem interaktiven Quiz ihr Wissen unter Beweis stellen. Ein Film über die Aufgabenbereiche des Ministeriums und ein interessanter Vortrag zum Thema Integration bildeten die weiteren Bestandteile dieser Exkursion. Bevor es mit dem Bus wieder zurück ins Burgenland ging, genossen wir noch eine kleine Jause.

Jugendliche und Betreuer des JUZ im Außenministerium



Mädchentag im Jugendzentrum

Einmal monatlich, immer dienstags, findet der Mädchentag im Jugendzentrum statt. Mit den 10 – bis 16 jährigen Mädchen wird getanzt, gesungen, gelacht, diskutiert, Activity, Billard, Tischfußball und Vieles mehr gespielt. Im April hat GV Ursula Wittig beim Basteln von Recyclinglaternen geholfen, die Mädchen waren mit viel Spass und Freude bei der Sache.



Wir suchen ein JUZ-LOGO!!!

Vorschläge und Entwürfe können Interessierte bis zum 30. September im Jugendzentrum während der Öffnungszeiten (Montag, Mittwoch und Freitag von 17.00 bis 22.00 Uhr) abgeben. Der Sieger/die Siegerin dieses Wettbewerbs wird ausgezeichnet und prämiert! Das neue JUZ – Logo wird dann gesprayed, gemalt, etc. und am Jugendzentrum montiert!

Die Marktgemeinde Hornstein bietet in Kooperation mit der KulturBauStelle:

Professionelle, kostenlose Hausübungsbetreuung für Kinder und Jugendliche im Alter von 10 bis 16 Jahren jeden Dienstag von 15.00 – 17.00 Uhr im Jugendzentrum und kostenlose Betreuung und Beratung für Jugendliche und Eltern bei der Jobsuche – vom perfekten Lebenslauf bis zum erfolgreichen Vorstellungsgespräch!

Anmeldung auf der Gemeinde Hornstein oder direkt bei Tito Lammerhuber unter 0676/3756382 oder lammerhuber@bkf.at

Eröffnung Massagefachinstitut

Ein Leben in Bewegung

■ Ein Leben in Bewegung - unter dieses Motto stellt Hermann Lehner sein kürzlich eröffnetes Massagefachinstitut Motsio (www.motsio.at) in Hornstein. Am 16. Mai 2015 besuchten in Vertretung von Bgm. Herbert Worschitz GV Judith Pratl und GV Ursula Wittig die neu gestaltete Praxis im restaurierten Häuschen in der Mühlgasse 22 und zeigten sich beeindruckt vom Ambiente zum Wohlfühlen gepaart mit Fachkompetenz und langjähriger Erfahrung des "Jungunternehmers". „Das Leben fordert von jedem von uns vollen Einsatz und ist damit unabdingbar mit Bewegungen verschiedenster Ausprägungen verbunden“, erklärt Lehner seine Philosophie, „durch die Kombination unterschiedlicher Anwendungstherapien biete ich für Sportler genauso Behandlungsmethoden an wie für Personen mit eingeschränktem Bewegungsapparat nach Operationen, Unfällen oder Krankheiten.“ Hermann Lehner beschäftigt sich seit über 30 Jahren mit der menschlichen Motorik und erweitert laufend sein Leistungsspektrum durch ständige Weiterbildungen, um seinen Klienten die aktuellsten Behandlungsmethoden anbieten zu können. Die Gemeinde Hornstein freut sich, durch Innovation und Unternehmergeist das Leistungsspektrum im Dienste der Gesundheit für die Bürgerinnen und Bürger in Hornstein wieder erweitern zu können und wünscht Hermann Lehner viel Erfolg.



JUZ BetreuerIn gesucht!

Für das Jugendzentrum werden immer wieder Mitarbeiter/Betreuer gesucht. Wenn auch Sie/Du im JUZ als Betreuer tätig sein wollen/willst, werden Bewerbungen jederzeit gerne von der Gemeinde entgegengenommen.

Marktgemeinde Hornstein
Rathausplatz 1
7053 Hornstein
per Mail: post@hornstein.bgld.gv.at

Anforderungen:

Zukünftige MitarbeiterInnen sollten einen einschlägigen beruflichen Werdegang mit abgeschlossener Ausbildung (z.B. FH für Sozialarbeit, Lehrgang Sozialpädagogik, Lehrgang für Outdoor-, Freizeit-, oder Erlebnis-Pädagogik) und für diese Arbeit wichtige persönliche Voraussetzungen mitbringen.

Darüber hinaus werden von unseren MitarbeiterInnen soziale Kompetenz, hohe Kommunikationsfähigkeit, psychische Stabilität, Empathie, Organisationstalent, Bereitschaft zur Weiterbildung sowie Reflexion und Teamfähigkeit erwartet.

„Verein HoKis“

Mein Name ist Silke Schweighofer. Bereits vor ca. 3 Jahren habe ich die Krabbelgruppe „Zwergertreff“ ins Leben gerufen. Mir war es wichtig, ein neues Programm für junge Mütter bzw. Familien zu schaffen. Ich sehe hier noch weitere Möglichkeiten und es gibt viele Ideen, das Angebot in Hornstein für junge Familien und Kinder zu erweitern sowie das bereits bestehende Programm zu unterstützen. Aus diesem Grund habe ich mit vielen Müttern gemeinsam den Verein HoKis („Hornsteiner Kids“) gegründet, und auf Wunsch der Mütter die Aufgabe der Obfrau übernommen.

Die HoKis sind ein gemeinnütziger und politisch neutraler Verein, der sich hauptsächlich an junge Familien wendet. Wir wollen „neuen“ und „alt eingesessenen“ Hornsteinern als Informationsplattform für Freizeit- und Kursangebote in der Ortschaft und der näheren Umgebung dienen. Wir setzen uns als Verein auch aktiv dafür ein, das Familien- und Kinderangebot in Hornstein attraktiver zu gestalten und zu erweitern.

Wer kann Mitglied werden?

Alle, die wollen! Egal, ob tatkräftige Unterstützer, motivierte Mitglieder oder gelegentliche freiwillige Helfer - jeder bestimmt selbst, wie aktiv er sein möchte. Der Ein- und Austritt sind freiwillig und jederzeit möglich. Für die Mitgliedschaft fallen selbstverständlich keine Kosten an.

Wo finde ich die HoKis?

Man findet uns im Internet unter www.hokis.at und auf facebook. Auf unserer Homepage sind die Kursangebote und aktuellen Veranstaltungen in Hornstein und Umgebung rund um die Uhr kostenlos einsehbar. Natürlich stehen wir auch jederzeit gerne per E-Mail für Fragen, Wünsche und Anregungen zur Verfügung!

Wir möchten heuer noch einige Programmpunkte anbieten. Im September einen Vortrag über Geschwisterkinder. Im Oktober einen Kindnotfallkurs durchgeführt vom Roten Kreuz Eisenstadt. Im Oktober einen Selbstverteidigungskurs. Im Herbst startet der Kindertanzkurs (Kinder von 3-6 Jahre)

Möglich ist dies alles ua. durch die tatkräftige Unterstützung unserer Gemeinde.

„Hoch lebe unser Bürgermeister“!

Unser Bürgermeister ist 60 Jahre jung

■ Bürgermeister Herbert Worschitz feierte am 10. Juni 2015 seinen sechzigsten Geburtstag.

Eine kleine Abordnung der Freiwilligen Feuerwehr Hornstein mit Kommandant HBI Wolfgang Rosner, Kommandantstellvertreter OBI Robert Szinovatz und Pressefotograf HLM Horst Schober überraschten den Jubilar im Rathaus und überreichten ihm als Geburtstagspräsent eine Floriani-Statue.

Die Freiwillige Feuerwehr Hornstein wünscht unserem Bürgermeister auf diesem Wege alles Gute zum runden Geburtstag.



Ortsbus Hornstein

Ankauf eines neuen Ortsbusses

■ Für alle Hornsteinerinnen und Hornsteiner, deren Mobilität noch nicht oder nicht mehr gegeben ist, wurde der neue Ortsbus angekauft.

Kreativ, innovativ, behindertengerecht und auf die Bedürfnisse der Hornsteiner Bevölkerung maßgeschneidert, so wurde auf die Innenausstattung des Busses Wert gelegt. Menschen mit gesundheitlichen Einschränkungen und älteren Mitbürgern soll dadurch das Alltagsleben erleichtert werden. Landesrätin Verena Dunst, sie hat das Projekt auch finanziell unterstützt, ließ es sich nicht nehmen, persönlich nach Hornstein zu kommen, um den kürzlich angelieferten Ortsbus, Hornsteins Vorzeigeprojekt, zu besichtigen. Sie zeigte sich mit der gut durchdachten Ausstattung des Busses sehr zufrieden. Die bei der Erstbesichtigung des Ortsbusses anwesenden Hornsteinerinnen und Hornsteiner bestätigten, dass der Bus ihren Erwartungen mehr als entspricht.

„Es freut mich als Gemeindevorstand für Soziale Angelegenheiten, dass der neue Ortsbus den Anforderungen der Hornsteiner Bevölkerung, die in der Bedarfserhebung ermittelt wurden, gerecht wird“, stellt SPÖ Hornstein Vorsitzende Judith Pratl fest.



Beste Tischlerin

Landestitel für Jennifer Titz

■ Ein selbst gemachtes Weintragerl brachte der Hornsteinerin Jennifer Titz beim Landeswettbewerb der Tischler den ersten Platz und somit den Landessieg ein. Jennifer Titz arbeitet bereits im dritten Lehrjahr in der Tischlerei Gerbautz. „Ich bin stolz auf Jennifer“, zeigte sich ihr Lehrherr Ferdinand Gerbautz mit den Leistungen seines Lehrlings zufrieden.

Bürgermeister Herbert Worschitz ließ es sich nehmen und gratulierte persönlich der Landesmeisterin. Er überreichte ihr als kleines Geschenk Gutscheine der Marktgemeinde Hornstein.



Neuer Ortsbus

Segnung des neuen Ortsbusses

■ Bei strahlendem Wetter fand am Freitag, dem 29. Mai 2015, im Hof des Forsthauses die Segnung des neu angekauften Ortsbusses statt.

Viele Gäste besuchten die von der Hornsteiner Tamburizza musikalisch begleitete Veranstaltung und konnten sich von der gut durchdachten Ausstattung des Busses überzeugen. Bürgermeister Herbert Worschitz sprach in seinen Begrüßungsworten über die Geschichte des Ortsbusses in Hornstein. Er bedankte sich bei der Obfrau für Soziale Angelegenheiten, GV Judith Pratl, für ihren starken Einsatz rund um die Anschaffung des neuen Busses.

GV Judith Pratl wies in ihrer Rede darauf hin, dass Mobilität für alle Bevölkerungsschichten heute und in Zukunft ein absolutes MUSS ist.

Der älteren Generation, Behinderten und kranken Mitbürgern wird der Ortsbus zur Verfügung stehen. Im gesamten Ortsgebiet Einkäufe erledigen zu können, Medikamente zu besorgen, ihre sozialen Kontakte zu pflegen oder am Bildungs- und Kulturangebot teilnehmen zu können, dies bedeutet ein gewaltiges Plus an zusätzlicher Lebensqualität. GV Pratl dankte in ihrer Rede Landesrätin Verena Dunst für die finanzielle Unterstützung des Projektes. Ehrengast Landtagspräsident Gerhard Steier lobte in seiner Ansprache das Vorzeigeprojekt Ortsbus. Pfarrer Mag. Stefan Raimann nahm die Segnung des Busses vor. Die Gemeinde Hornstein durch Bgm Worschitz lud nach der feierlichen Zeremonie alle Besucher zu einem rustikalen Buffet und kalten Getränken im netten Beisammensein ein.



Straßenbau

Freie Fahrt

■ Mit der Aufschließung der Meierhofsiedlung wurde durch die Gemeinde Weitsicht bewiesen. Immerhin haben in den vergangenen Jahren nicht nur Hornsteiner Familien ihren Traum von Eigenheim erfüllen können, auch Zuwanderer aus der näheren und weiteren Entfernung fanden ein neues Zuhause in Hornstein. Die modernen Gebäude mit den auch schon teilweise liebevoll gestalteten Vorgärten spiegeln ein junges und belebtes Baugebiet in Hornstein wider.

Jetzt ist auch die Zeit gekommen, um für eine entsprechende Verkehrssicherheit zu sorgen. *„Als Bürgermeister bin ich stets um die Wünsche der Bevölkerung bemüht, und natürlich ist mir die Fertigstellung der Straße ein sehr großes Anliegen. Die rege Bautätigkeit, mit der die neuen Gebäude errichtet wurden, ebbt langsam ab, die Einfahrten zu den Grundstücken sind vorbereitet und auch die Einfriedungen sind zu großen Teilen abgeschlossen. Jetzt ist der richtige Zeitpunkt, die Planung der Straße zum Abschluss zu bringen.“* (Herbert Worschitz)

Um ein bestmögliches Ergebnis zu erzielen, wurde das Ziviltechnikbüro DI Paikl aus Fischamend mit den Planungsarbeiten beauftragt. Mit April dieses Jahres wurde mit den Vermessungs- und Planungsarbeiten begonnen, welche nun beinahe abgeschlossen sind. *„Die beste Planung bringt natürlich nichts, wenn an den Anrainern vor-*

beigeplant wird“, weiß Bürgermeister Herbert Worschitz, deshalb findet am 06. Juli eine Projektpräsentation mit den Anrainern statt, um auch die letzten Details noch abklären zu können. Natürlich sollen auch alle anderen Mitbürger informiert werden, deshalb werden die Pläne im Zuge einer Bürgerversammlung in Herbst präsentiert.

„Nach der intensiven Vorbereitung wird nach den abschließenden Gesprächen mit den Anrainern, das Verkehrskonzept abgeschlossen und die Ausschreibung der Arbeiten vorbereitet“ berichtet Bürgermeister Herbert Worschitz. *„Wenn der Gemeinderat die Freigabe erteilt, kann mit den Arbeiten voraussichtlich im Jahr 2016 begonnen werden.“*



50-jähriges Bestehen der Firma Elektro-Mesgolits

Auch Ehrungen der Mitarbeiter wurden durchgeführt

■ Das 50jährige Bestehen der Firma Elektro-Mesgolits ist ein Beweis, wie professionell und hochqualifiziert die Arbeiten in diesem Betrieb durchgeführt werden. Sämtlichen Kunden und Partnern kann man Zusammenarbeit mit einem der besten Elektrounternehmen im Burgenland nur gratulieren, ein weiterer Beweis für diese hohe Qualität ist die Mitgliedschaft bei der E-Marke Österreich, diese bekommt man ausschließlich, wenn man sich ständig aus- und weiterbildet und immer auf dem neuesten Stand der Technik installiert.

Die Elektroinnung ist stolz, solche Vorzeigebetriebe im Burgenland zu haben!

Der größte Beweis liegt jedoch in den Zahlen der Mitarbeiter, die Firma Mesgolits hat in Spitzenzeiten über 100 Mitarbeiter geführt, 63 Lehrlinge ausgebildet, sprich 63 jungen Menschen die Möglichkeit ins Berufsleben ermöglicht, auch der jetzige Landesinnungsmeister durfte seine berufliche Karriere hier starten und ist sehr stolz darauf!

Ein Dankeschön der Firma und Familie Mesgolits, herzliche Gratulation zum Jubiläum und weiterhin viel Erfolg, Geschäfte und vor allem Gesundheit wünscht die Landesinnung für Elektrotechnik!

LIM Andreas Wirth ehrte 3 langjährige Mitarbeiter im Betrieb:

Goldene Medaille für 40-jährige Treue zum Betrieb – Edmund Kucher

Silberne Medaille für 25-jährige Treue zum Betrieb – Karl-Heinz Taschner

Bronzene Medaille für 20-jährige Treue zum Betrieb – Richard Medics



Volkschule Hornstein

Manege frei

■ Mitte Juni stand in unserer Volksschule alles unter dem Motto „Zirkus“.

Eine Woche lang studierten die Kinder unter Anleitung von Dido und Beatrice großartige Kunststücke ein. Ende der Woche wurden diese beim „Großen Spektakel“ den zahlreich erschienenen Gästen vorgeführt. Die Begeisterung kannte sowohl bei den Artisten als auch beim Publikum keine Grenzen.

Die Kinder zeigten ihre Talente bei: Hula Hopp, Jonglieren, Balancieren, großes Trampolin, Mini-Trampolin, Stelzen, Pyramiden und Clownerie.

Durchs Programm führten die Zirkusdirektoren aus der 4. Klasse, für die richtige Zirkusatmosphäre sorgten die Zirkusmusikanten und Techniker aus den 2. und 3. Klassen. Nachdem die Kinder ihre Kunststücke präsentiert hatten, gab es noch eine Überraschung von Dido & Beatrice.

Anschließend konnte man bei der Tombola tolle Preise gewinnen.

Bei selbstgebackenem Kuchen und Aufstrichbroten fand der tolle Nachmittag einen gemütlichen Ausklang.

Cirkus - to je sredinom junija bio geslo u našoj školi.

Jedan tajedan dugo su se dica vježbala izvanredne akrobatske majstorije, uz upućivanje Didoa i Beatrice. Prilikom velike fešte koncu tajedna u prepunoj dvorani su dica predstavila svoje znanje. Oduševljeni su bili svi, početo od malih do velikih.

Dica su imala mogućnost pokazati svoju nadarenost pri žongliranju, balansiranju, s Hula Hoop-om ili piramidom, na

velikom ili malom trampolinu, na hodulja ili kao klaun.

Direktori cirkusa, dičak i divičica četvrtoga razreda, su peljali kroz program. Muziku i tehniku su preuzeli dica drugoga i tretoga razreda.

Na kraju prezentacije diče majstorije su Dido i Beatrice predstavili kratak šou. Po tom su ljudi imali mogućnost dobiti izvanredne nagrade pri tomboli.

Ugodan završetak ovoga otpodneva je bio bife kolačev i kruhov s različitim namazi.





Der Samariterbund Burgenland in Hornstein

Aufgaben des Samariterbundes Hornstein

■ Unser Hauptgeschäft ist der Rettungsdienst und die damit verbundenen Krankentransporte in Hornstein und Umgebung. Ein Rettungsauto ist 24 Stunden, 365 Tage im Jahr im Einsatz und hat seinen fixen Platz auf der Samariterbunddienststelle in Hornstein. Unter der Arbeitswoche sind zwei weitere Rettungsfahrzeuge im Dienst, wobei ein Rettungsfahrzeug nur für Krankentransporte und das andere ebenfalls für Rettungseinsätze und Krankentransporte eingesetzt wird. Jedoch kann auch jederzeit ein RTW mit einer gewissen Vorlaufzeit in den Dienst genommen werden, wenn beispielsweise die Einsatzbereitschaft anhand von schlechten Wetterbedingungen oder verschiedenen anderen Gründen erhöht werden muss.

Natürlich achten die Samariter aus Hornstein auch darauf, in der Bevölkerung immer wieder vertreten zu sein, sofern die Zeit es zulässt. Der Kontakt zur Bevölkerung und zur Gemeinde ist uns wichtig. Unser Stützpunktleiter David Fehringer steht auch im direkten Kontakt mit der Freiwilligen Feuerwehr Hornstein, um Informationen auszutauschen und gemeinsame Übungen zu planen. Außerdem schulen wir unsere FF Kollegen auch in der Ersten Hilfe und sind die Anlaufstelle für Frage im Rettungsbereich. Der Kontakt zur örtlichen Polizeistelle darf natürlich auch nicht fehlen. Durch die Pflege des Kontaktes zu Feuerwehr und Polizei ist es für jeden von uns leichter, wenn man sich am Einsatzort kennt und gemeinsam schnell arbeiten kann.

„Wenn ich gerade im Rettungsauto unterwegs bin und ich sehe ein bekanntes Gesicht, dann kann es schon vorkommen, dass ich stehen bleibe und mit der Person kurz spreche“, so David Fehringer. Unser Stützpunktleiter ist aber nicht der einzige, der das mittlerweile so handhabt, denn auch viele Kollegen haben sich diese offene Art abgeschaut und umgesetzt. Wir bieten auch unsere Hilfe an, wenn jemand Hilfe benötigt bei kleinen oder großen Dingen.

Den Kontakt muss man aber nicht nur mit den Erwachsenen aufbauen, sondern es ist uns wichtig, dass auch schon die kleinen Erwachsenen unter uns den Rettungsdienst kennen und zu verstehen lernen. Somit versuchen wir ebenfalls mit der Volksschule und dem Kindergarten zusammenzuarbeiten, um den Kindern so früh wie möglich die Wichtigkeit der Ersten Hilfe zu vermitteln.

Wir machen auch einen Heurigen, der von der Bevölkerung immer sehr gut angenommen wird, und die Atmosphäre ist immer sehr locker und freundlich. Wir vom Samariterbund sind auch immer sehr dankbar, dass bei unserem ersten Tag des Heurigen die Jugendblasmusik der FF Hornstein spielt. Ein weiteres Projekt, das seit 2 Jahren gemeinsam mit der Freiwilligen Feuerwehr Hornstein stattfindet, ist der Punschstand in der Adventszeit. Außerdem ist es uns auch wichtig, Vereine zu unterstützen. Auf Veranstaltungen machen wir auch Ambulanzdienste, wo ein Rettungsfahrzeug und eine Mannschaft von mindestens 3 Personen gestellt werden; beispielsweise bei der „1.Mai Wanderung“. Natürlich wollen wir auch die älteren Gemeindeglieder unterstützen und bieten deshalb auch Heimnotrufe an. Es

soll den älteren Personen eine Art Sicherheit geben, wenn sie sich für einen Heimnotruf entscheiden. Immer wieder bekommen wir die Resonanz zurück, dass durch den Heimnotruf das eigene Zuhause ein Stückchen sicherer wird. Wir bieten auch spezielle Handys an, die ein System installiert haben, welches ältere Personen auf Ausflüge und Wanderungen mitnehmen können, um auch dort die Gewissheit zu haben, dass sie im Falle eines Notfalls sofort Hilfe bekommen.

Wir bieten auch Erste-Hilfe Kurse an, die einige Firmen in Hornstein schon in Anspruch genommen haben. In den Schulen und Kindergärten von Hornstein und Umgebung haben wir auch schon einen kleinen Einblick in die Erste Hilfe gegeben. Natürlich ist der Programmablauf ein anderer als im üblichen Kurs. Ebenfalls kann man bei uns speziell einen Kurs für Kindernotfälle belegen, woran in den letzten Jahren immer mehr Menschen teilnehmen.

Seit 2015 entsteht eine KHD-Gruppe, die in Katastrophenfällen einsatzbereit ist. Der Standort der KHD-Einheit ist der Samariterbund Stützpunkt in Hornstein, von wo aus alle Einsätze koordiniert und weitergeleitet werden. Da die Gruppe erst im Entstehen ist, möchten wir im Herbst 2015 einsatzbereit sein. Um diese Einsatzbereitschaft garantieren zu können, finden regelmäßige Teammeetings statt. Für die Zukunft sind auch Übungen geplant, die in Hornstein oder Umgebung stattfinden sollen.

Für uns ist jeder Tag eine neue Herausforderung, und wir vom Samariterbund versuchen immer, unser Bestes zu geben und dort zu helfen, wo unsere Hilfe gebraucht wird. Das Spannende an unserem Beruf ist, dass wir keinen genauen Plan vorgegeben bekommen, was uns an den einzelnen Tagen erwartet. Das macht die Arbeit im Rettungsdienst aber zur gleichen Zeit auch oft sehr schwierig, da Pläne umgeworfen und neue Strategien überlegt werden müssen, damit die Organisation und auch das danach kommende Ereignis so erfolgreich wie nur möglich, bewältigt werden können.





Oldies Wettkampfgruppe der Feuerwehr Hornstein gewinnt Sicherheitspreis 2015

Vielen Dank an alle, die für die „Oldies“ gestimmt haben

■ Bei der Sicherheitsgala des Landes Burgenland im Kultur- und Kongresszentrum konnte die „Oldies“ Wettkampfgruppe den Sicherheitspreis 2015 gewinnen.

In der Kategorie Feuerwehr setzten sich die „Oldies“ mit 6.840 Stimmen gegen die Damen Wettkampfgruppe Tadten und die Wettkampfgruppe Wolfau durch. Landeshauptmann Hans Niessl und Bundesministerin Johanna Mikl-Leitner überreichten der Gruppe den Glaspokal sowie die Urkunde. Im Anschluss an die Gala nahm man die vielen Glückwünsche entgegen und feierte bei einem guten Glas Wein. Pokal und Urkunde werden im Feuerwehrhaus einen Ehrenplatz erhalten. Vielen Dank an alle, die ihre Stimme für die Oldies abgegeben haben. Auch Dank an unseren Herrn Bürgermeister Herbert Worschitz, der die Gruppe spontan zum Mehlspeisheurigen Ludwig eingeladen hat.

Nochmals vielen Dank an alle, die für die „Oldies“ Wettkampfgruppe der FF Hornstein gestimmt haben!



FF-Hornstein siegt bei Bezirkswettkämpfen

Zweimal Erste, Tagessieger und ein achter Platz

■ Die Wettkampfgruppen (Oldies und Youngstars) der FF Hornstein erreichten bei den Bezirkswettkämpfen in Trausdorf sensationelle Ergebnisse. Die Oldies siegten in Bronze und Silber in der Klasse B, holten den Tagessieg und wurden 3. beim Parallelbewerb. Die junge Wettkampfgruppe holte den 8. Platz in Bronze in der Klasse A nach Hause!

Wir gratulieren sehr herzlich und sind stolz auf unsere Feuerwehrleute!



Die wichtigsten Notrufnummern lauten:

122 Feuerwehr

133 Polizei

144 Rettung



Arbeiten für eine kinderfreundliche Gesellschaft

Dabei sein und mitgestalten

■ Die Hornsteiner Kinderfreunde arbeiten für eine kinderfreundliche Gesellschaft, welche durch ein solidarisches und demokratisches Miteinander geprägt ist. Für die Kinder bedeutet dies insbesondere, dass durch die Lebens- und Lernbedingungen die vielfältige und individuelle Entfaltung ihrer Persönlichkeit ermöglicht werden.

Dabei sein und mitgestalten.

Es sind die unterschiedlichsten Motive, die Menschen veranlassen, bei den Kinderfreunden mitzuarbeiten. Die Arbeit in einer Ortsgruppe ist meist Ehrensache und damit unbezahlt. Wir werden nicht müde, für eine Mitgliedschaft zu werben. Denn ohne Mitgliedsbeitrag geht es nicht! Er bildet die Grundlage für unsere Arbeit. Der Mitgliedsbeitrag bei den Kinderfreunden ist, verglichen mit anderen Familien- oder Freizeiteinrichtungen, eher gering bemessen: € 25,00 Jahresbeitrag. Dafür bietet unsere Ortsgruppe ihren Mitgliedsfamilien (aber nicht nur ihnen) im Jahreskreis viele Leistungen, die oft als Selbstverständlichkeit angesehen werden. Danke für Ihre Unterstützung! [<http://www.kinderfreunde.at/Mitglieder/Online-Beitrittsformular>].

Unsere vergangenen Veranstaltungen waren ein großer

Erfolg. Die Kinder hatten am heurigen Kindermaskenball eine Menge Spaß und bekamen ein abwechslungsreiches Programm geboten.

Hast **du Ideen, Vorschläge, Wünsche...**? Besuch uns beim Elterncafé oder ruf an, wir treffen uns alle zwei Wochen und freuen uns immer wieder über neue Gesichter in unserem Team!

Wir danken allen unseren Helfern und Helferinnen und freuen uns schon jetzt auf alle KIDS, die uns auf unseren Veranstaltungen besuchen kommen! (Das KINDERFREUNDE Team: Corinna Scharf, Eva Wolf, Conny Mackowiak, Carina Ehrnhöfer, Judith und Norbert Wegschaider)

Geplante Veranstaltungen 2015:

- HAPPY KIDS CAMP (Ferienbetreuung im Juli/Aug)
- Kinderprogramm am Lindenfest (August 2015)
- 3. Kinderflohmarkt (September 2015)
- Halloweenfeier (Oktober 2015)
- Adventbasteln (Nov./Dez 2015)
- Kids4Silvester (31.12.2015)



Wir wollen das Familienfreizeitangebot für ALLE Familien in Hornstein attraktiver machen!

Anmeldungen für die 6 Wochen Sommer Ferienbetreuung (HAPPY KIDS CAMP) unter Mobil: 0650/6516933 oder kinderfreundehornstein@gmail.com



Kindermaskenball und Kindernachmittag



Jugendblasmusik der FF Hornstein

Musikerball

■ Mit dem Musikerball am 17. Jänner hat die Jugendblasmusik nicht nur musikalisch die Ballsaison 2015 eröffnet, sondern zugleich auch ihr halbrundes Jubiläumsjahr 2015. Standesgemäß für unsere 35 Jahre haben wir wieder die bewährten „Music Men“ engagiert und gemeinsam eine

wunderbar stimmungsvolle Ballnacht erlebt. Bei der diesjährigen Mitternachtsshow „Wetten dass?“ konnten auch die Gastauftritte von Gemeindepolitikern und Vertretern unserer Feuerwehr glänzen.

Faschingsumzug

■ Frei nach dem Datum des Faschingsumzugs machte die Jugendblasmusik diesmal unter dem Motto „Valentinstag | Herzblatt | Liebe ist...“ mit und unterhielt die anwesende Faschingsmeute vor, nach und während dem Umzug mit

Polka- und Marschmusik. Nach mehreren Umrundungen des Ortskerns fand der Tross aus Traktoren, Wildem Westen, Baustellen und Steinzeitmenschen seinen gemütlichen Abschluss wieder im Park bei der Alten Schule.

Hornstein singt

■ „Hornstein singt“ feierte am 8. März in dieser Konstellation ein erfolgreiches Revival. Veranstaltet von allen drei Hornsteiner Musikvereinen (Singkreis, Tamburizza, Jugendblasmusik) konnte trotz des hervorragenden Sonntagwetters ein großes Publikum mobilisiert wer-

den. Die Leute wurden nicht nur gut unterhalten, sondern durften stimmlich auch selbst Hand anlegen. Und durch das Zusammenwirken aller Musikvereine war auch für jeden Geschmack etwas dabei.

Feuerwehrfest

■ Die Freiwillige Feuerwehr Hornstein veranstaltete zum Pfingstwochenende am Samstag 23., und Sonntag, 24. Mai, ein Feuerwehrfest im Areal des Feuerwehrhauses. Für das leibliche Wohl war wieder bestens gesorgt, und für das

musikalische Wohl sorgte die Hornsteiner Blasmusik. Neu ist in diesem Mai, dass unser Frühschoppen und damit der krönende Abschluss des Feuerwehrfestes schon am Pfingstsonntag stattfand.

Weitere Veranstaltungen 2015

■ Nach einigen Auftritten noch im Mai und Juni sowie einem Ausflug in die Partnergemeinde Gnesau folgt am 11. Juli schon unser Jubiläumsheuriger auf der Reitschule. Nach ein paar Früh- und Dämmerchoppen im September

bereiten wir uns dann auch schon auf das doppelte Jubiläums-Terra Zorm vor – 10 Jahre Terra Zorm und 35 Jahre Jugendblasmusik! Markieren Sie sich gleich den 17. Oktober in Ihrem Kalender.



ASKÖ TC Hornstein – Ein Tennisverein auf höchstem Niveau

Rückblick auf eine erfolgreiche Frühjahrssaison

■ Der ASKÖ TC Hornstein kann bereits zu Sommerbeginn auf eine höchst erfreuliche Frühjahrssaison zurückblicken. Auch heuer nehmen wieder zahlreiche Mannschaften der Allgemeinen Klasse, der Jugend und der Senioren an der Meisterschaft teil. Nachdem die Herren-Kampfmannschaft um Mannschaftsführer Bernhard Kopinits im Vorjahr nach langer Zeit wieder den Aufstieg in die höchste (!) burgenländische Spielklasse fixieren konnte, befindet sich unser junges Team auf dem besten Weg in Richtung Saisonziel, dem Klassenerhalt in der Landesliga A. Die heuer neu formierte zweite Herrenmannschaft konnte erfolgreich den Meistertitel erringen und spielt im Herbst im Playoff um den Aufstieg in die 4. Klasse.

Erfreuliches gibt es auch aus der Nachwuchsabteilung zu berichten. In den vergangenen Monaten fand wieder der über die letzten Jahre zur Tradition gewordene Volksschul-Tennis-Kurs statt. Im Anschluss daran starten ab sofort wieder Kinderkurse, jeweils samstags von 9 -10 Uhr auf der Tennisanlage. Interessierte sind herzlich eingeladen, einmal zu einem „Schnuppertraining“ vorbeizukommen. Tennisschläger werden selbstverständlich von uns zur Verfügung gestellt. Wir wünschen unseren Mannschaften weiterhin alles Gute!



Singgemeinschaft Hornstein

Aktivitäten

■ Die ersten Monate des Jahres brachten für die Singgemeinschaft eine Menge an Aktivitäten.

Am 8. März fand das gemeinsame Singen im Forsthaus statt, wo auch wieder die Tamburizza und die Jugendblasmusik mit von der Partie waren. Das rege Publikumsinteresse zeigte von der Beliebtheit dieser Veranstaltung bei der sangesfreudigen Bevölkerung.

Bereits am 21. Feber hatte im Forsthaus ein Workshop stattgefunden, bei dem sich die Singgemeinschaft auf die große Herausforderung des 1. Wertungssingens für Chöre in Eisenstadt vorbereitete. Am 21. März war es dann soweit. Mit klopfendem Herzen und trockenem Mund begaben wir uns in den Saal der Wirtschaftskammer, wo wir ein vorgegebenes Pflichtlied und drei frei gewählte vorzutragen hatten. Die befreundeten Chöre aus Müllendorf und Großhöflein stellten sich ebenfalls der Jury. Nach dem Singen erhielten wir dann von den einzelnen Juroren ihre Beurteilung und vor allem wertvolle Tips für unsere Proben und Auftritte. Eine Reihung der teilnehmenden Chöre wurde nicht vorgenommen, bei der Wertung für die beste Interpretation des Pflichtliedes konnten wir zwar leider nicht punkten, dennoch bekamen wir auch viel Lob von den einzelnen Juroren.

Recht erfreulich ist, dass sich die Singgemeinschaft um einige Sänger/Innen verstärken konnte, und wir laden alle „Sangeswilligen“ ein, an einer Probe (Montag, 19:30 Uhr,

altes Pfarrheim) teilzunehmen. Vielen, die bisher gekommen sind, gefällt es bei uns, und sie kommen auch gerne wieder.



Hornstein bewegt

Ausdauersportarten (Laufen, Nordic-Walking, Radfahren) und Zumba

■ Ausdauersportarten (Laufen, Nordic-Walking, Radfahren) und Zumba sind die Bewegungsangebote von „Hornstein bewegt“. Das regelmäßige Training soll dem weit verbreiteten Bewegungsmangel entgegen wirken. Das Risiko für lebensstilabhängige Krankheiten soll dieserart reduziert werden. Sport treiben von Jugend an bedeutet, die Basis für einen gesundheitsfördernden Lebensstil zu legen. Es ist jedoch nie zu spät, mit Sport zu starten.

Welche Sportart ist die beste? Die dem Körper gut tut und Spaß macht! Viele fragen sich, ob Laufen oder Walking das geeignetere Mittel für ein Ausdauertraining ist. Hier entscheiden körperliche Faktoren, die Krafftätigkeit und der Zustand der Gelenke, um das richtige Training zu wählen. Da jetzt die Natur erwacht, lockt es uns ins Freie, auch jene, die in der kalten Jahreszeit weniger sportlich waren, erwachen jetzt aus ihrem Winterschlaf. Gemeinsam macht es mehr Spaß und es fällt leichter, die Umsetzung von sportlichen Zielen umzusetzen.

Nütze das Sportangebot von „Hornstein bewegt“; schau auf

den Sporttreff-Kalender auf der Website www.hornstein-bewegt.at

Ein besonderer Dank gilt den Sponsoren und Subventionsgebern, die die Finanzen des Vereins aufbessern.



ARGE Heimatarchiv

AHA Projekte

■ Die ARGE Heimatarchiv (AHA) bemüht sich seit 2005, unseren Gemeindegürgern die historischen und sozialen Eigenheiten unserer Heimatgemeinde in Ausstellungen nahezubringen. Die beiden Kuratoren Robert Szinovatz und Günther Stefanits setzen auf aktuelle Ereignisse: 2014 hatte die Jahresausstellung den Ersten Weltkrieg zum Thema, 2015 wird es der Zweite Weltkrieg mit seinen Folgen für Hornstein sein.

Zusätzlich dazu werden seit September 2013 in den Wintermonaten die „Kamingespräche“ abgehalten. Sie erfolgen durch Powerpoint-Präsentationen und befassen sich mit historischen und sprachlichen Schwerpunkten unserer Gemeinde. Heuer wurden bisher von Günther Stefanits die historischen Höhepunkte der Herrschaft Hornstein zwischen 1500 und 1700 präsentiert, die Herrschaft Hornstein unter den Esterházy durch den langjährigen Leiter des Bgld. Landesarchivs WHR Dr. Johann Seedoch, sowie die Probleme und Folgen des Ersten Weltkriegs durch Robert Szinovatz. Für den Herbst 2015 sind die Kirchen- und Pfarrgeschichte sowie die Entwicklung Hornsteins von 1918 bis 1948 geplant. Das Frühjahr 2016 ist dann dem kroatischen Brauchtum und Sprachschatz gewidmet.

Ausstellungen und Kamingespräche, aber auch die technische Ausstattung des Heimatarchivs werden von der Marktgemeinde und dem Tourismusverband Hornstein großzügig unterstützt. In naher Zukunft wird auch die Projektionstechnik im Saal des Forsthauses auf den neuesten Stand gebracht werden. Die Besucherzahlen liegen bei den Ausstellungen um die 400, bei den Kamingesprächen um die 100, wobei immer mehr auch jüngere Besucher zu finden sind.



Naturfreunde Hornstein

Familien-Wintersportwoche mit den Naturfreunden Hornstein

■ Auch heuer wieder zog es die Naturfreunde Hornstein in den Semesterferien auf die Tauplitzalm. 24 Schibegeisterte, davon 8 Kinder, erlebten eine wunderschöne Woche bei tollem Wetter und sehr guten Pistenverhältnissen. Nach dem anstrengenden Skitag konnte man sich im Wellnessbereich, der auch über ein Hallenbad verfügt, erholen. Das Team vom Sporthotel Kirchenwirt verwöhnte uns mit Mehlspeisen und Kaffee am Nachmittag und mit kulinarischen Köstlichkeiten abends. Zum Höhepunkt gehörte sicherlich unser Abschlussrennen, an dem fast alle teilnahmen.



1st Pannonian Whisky Club

Verein wurde am 01.04.2014 gegründet

■ Der 1st Pannonian Whisky Club (1st PWC) wurde von Freunden des edlen Destillats am 1. April 2014 gegründet. Ziel des Vereins ist die Vertiefung des Wissens über hochwertigen Single Malt Whisky sowie kulinarische Spezialitäten jeglicher Art. Erreicht wird dieses Ziel durch Erwerb, Verkostung und Diskussion, gegebenenfalls Bewertung der verkosteten Whiskys und Kulinaria. Die Organisation von Exkursionen und Verkostungen, der Besuch einschlägiger Veranstaltungen, der Austausch mit anderen Vereinen sowie die Belebung des lokalen Vereinslebens runden das Portfolio des 1st PWC ab. Der Verein zählt aktuell zehn Mitglieder. Die laut Statuten maximale Mitgliederanzahl beträgt 100. Clubabende im Clublokal, der Schmankerlwelt Pinter in Hornstein, finden quartalsmäßig statt, das letzte Mal samt professioneller Single Malt-Verkostung war am 19. Juni 2015. Wer Interesse an der Vereinstätigkeit des 1st PWC hat, kann sich per Mail unverbindlich bei Obmann Manfred Murczek über die unterschiedlichen Möglichkeiten einer Teilnahme informieren: murczek@speed.at



Kameradschaftsbund Hornstein

Aktivitäten 2015

■ Am 07. März 2015 fand die Jahreshauptversammlung des Kameradschaftsbundes Hornstein mit Neuwahl statt. Obmann Anton Lorenzer und sein Vorstand wurden einhellig wieder für vier Jahre gewählt. Welche Vorhaben hat der Verein im heurigen Jahr geplant? Ausfahrten: Gedenkfeier am Kogelberg St. Magarethen sowie die Gedenkfeier am Geschriebenstein. Teilnahme an der Fronleichnamprozession und Totengedenken in Hornstein. Am 20. September feiert der Verein sein 30-jähriges Bestandsjubiläum mit Bezirkstreffen in Hornstein. Ich darf die Hornsteiner Bevölkerung zur Feier recht herzlich einladen.



Pensionistenverband Ortsgruppe Hornstein

PVÖ Ortsgruppe Hornstein hat neue Vorsitzende

■ In der Generalversammlung vom 7. Jänner 2015 wurde die langjährige Vorsitzende des Pensionistenverbandes der Ortsgruppe Hornstein, Hilda Probst mit ihren Vorstandsmitgliedern aus dem Amt verabschiedet.

Hornsteins PensionistInnen danken Hilda Probst für ihr Engagement und wünschen ihr für die Zukunft alles erdenklich Gute! - denn in jedem Ende liegt ein Neubeginn – liebe Hilda, freu dich darauf!

Als neue Vorsitzende wurde Gemeindevorstand Judith Pratl gewählt, mit ihr das Team der neuen Vorstandsmitglieder. Landesvorsitzender BR aD. Johann Grillenberger, PVÖ Bezirksvorsitzende LAbg. aD. Elisabeth Ficker und Bürgermeister Herbert Worschitz dankten in ihren Ansprachen der scheidenden Vorsitzenden für ihre Arbeit um Hornsteins PensionistInnen und gratulierten der neuen Obfrau Judith Pratl.

Judith Pratl dankte in ihrer Antrittsrede für das Vertrauen der anwesenden Mitglieder, sagte zu, sich gerne und mit Freude den neuen Aufgaben und Herausforderungen zu stellen, und lud anschließend zum Imbiss in den Clubraum des PVÖ Hornstein im Forsthaus ein.



So nah waren die Römer noch nie

■ Zu einer besonders interessanten Ausflugsfahrt lud die Vorsitzende des Pensionistenverbandes Hornstein alle Pensionistinnen und Pensionisten Hornsteins ein.

Am 27. Mai 2015 fand der Halbtagesausflug der Hornsteiner Reisegruppe mit dem Ziel Freilichtmuseum Archäologischer Park Petronell-Carnuntum statt.

Bei schönem, aber windigem Wetter wurden die Hornsteiner Pensionistinnen und Pensionisten von zwei Archäologinnen empfangen, in zwei Gruppen geteilt und durch das Gelände, zu den Ausgrabungen und den stilgetreu rekonstruierten römischen Villen mitsamt Interieur geführt. Hochinteressante Geschichten aus einer längst vergangenen Epoche brachten die Teilnehmer zum Staunen, alle lauschten gespannt den Worten der Archäologinnen.

Als wäre die Zeit vor 1700 Jahren stehen geblieben, präsentierte sich den Ausflüglern die Stadt der Kaiser in einmaliger Rekonstruktion. Nicht nur historische Grundrisse einstiger Gebäude, sondern auch drei komplett rekonstruierte, aber vor allem bewohnbare Häuser, waren zu besichtigen. In liebevoller Kleinarbeit wurden römische Fußbodenheizungen und Herdstellen nachgebaut und sämtliche Zimmer gänzlich möbliert. Die Rekonstruktion der voll funktionsfähigen römischen Fußbodenheizung und das große beheizte Warmwasserbecken waren ein Highlight der Führung.

Nach der Besichtigung des Amphitheaters und des dort angesiedelten Museums wurde die Rückfahrt nach Hornstein angetreten. Endstation des Ausfluges war das Hornsteiner Forsthaus. Die Damen und Herren des PVÖ Vorstandes Hornstein verwöhnten die Gruppe mit einem deftigen kalten Buffet und genügend Getränken. Alle Teilnehmer genossen den Imbiss und verbrachten mit guter Laune noch einen schönen Abend.



ASV Sonnenberg Hornstein

Krampusparty ASV Damen

■ Unsere Damen riefen im Dezember die Neuauflage der einst legendären Krampusparty zurück ins Leben. Bei deftigem Chili und Krampuspritzer tummelten sich Krampusse,

Teufelchen und Nikoläuse in der Sportplatzkantine und feierten den Ausklang der Herbstsaison.



Dreikönigsturnier 2014/15

■ Das vergangene Dreikönigsturnier war wie immer ein Riesenerfolg. Im Namen vom ASV Hornstein möchte ich mich zuerst bei Turnier-Guru Alfred Stefanits bedanken, welcher mit Unterstützung der Jugendleiter-Stellvertreter sämtliche Turniere (insgesamt 15 an der Zahl) auf die Beine gestellt hat. Es nahmen 91 Teams teil, und es wurden an die 1000 Treffer heuer erzielt. Natürlich wollen wir uns auch bei allen fleißigen Helfern, Sponsoren, teilnehmenden Teams und deren Betreuern & Fans, Schiris, Fotografen, sonstigen Unterstützern & Gönnern, sowie bei der Gemeinde Hornstein bedanken, dass dieses Mega-Event auch heuer wieder zu bewältigen war. Der ASV freut sich auf ein Wiedersehen beim 18. Dreikönigsturnier im Winter 2015.



Sportlerball 2015

■ Bei "Full House" im Forsthaus zeigten die Damen und Herren des ASV Hornstein, dass Sie auch in Lackschuhen und High Heels beste Figur machen! Nach Eröffnungsansprache durch Obmann Pözlbauer und der örtlichen Politik legte die Musikband "Orpheus" los und spielte bis in die Morgenstunden die besten deutschen und kroatischen Tanz-Charts. Verköstigt wurden wir vom Heurigenrestaurant Jaitz. Zu Mitternacht gab es eine große Tombola, durchgeführt von Moderator Alfred Stefanits und seinen zwei Glückseligen Linda und Paula Dick. Danach wurde kräftig bis Tagesanbruch weitergefeiert. Man munkelt, dass einige Gäste noch bei Café Lindi oder Elfi zum Frühshoppen gesichtet wurden. Der ASV Hornstein bedankt sich bei allen Gästen und Tombola-Spendern!



Schachklub Hornstein

Schachbericht über die Saison im Bgld Schach 2014/15

Der Schachklub ASKÖ Hornstein erfreute sich reger Teilnahme seiner Spieler an den Meisterschaften in der Bgld Landesliga und in der B-Liga-Mitte, alle haben sehr ambitioniert gekämpft, und hatten gar nicht so selten Erfolg damit. Nachdem am Start sowohl die 1. Mannschaft als auch das 2. Team, in die nächst höhere Liga aufgestiegen waren, haben sie jeweils sofort den 3. Platz belegt – und gelegentlich war sogar Hoffnung auf „mehr“ zu verspüren.

Die beiden Tabellen findet man unter www.bchess.at.

Darüber hinaus war der Klub bemüht, mit Turnieren das Schach zu beleben.

Im September 2014 wurde ein klassisches Turnier mit 5 Runden nach Schweizer System, inklusive der Bgld ASKÖ Schacheinzelmeisterschaft, veranstaltet mit freundlicher Unterstützung von „ASKÖ Bgld“ und „bit-studio“.

Danach folgte im Jänner 2015 eine Schnellschachveranstaltung in 7 Runden, die als Bgld Schnellschachlandmeisterschaft für 2015 gewertet wurde.

Nicht unerwähnt soll bleiben: Neben der Teilnahme unserer Spieler an zahlreichen anderen Turnieren ist besonders das Ergebnis des österreichischen Auswahlspielers IM Georg DANNER hervorzuheben, dem es bei der Seniorenweltmeisterschaft gelang, in Dresden im März 2015 in der Zweiermannschaft von Österreich I auf Brett 1 die Goldmedaille zu erringen, mit sagenhaften 8 Punkten aus 11 Spielen. Georg Danner gilt für unseren Klub nicht nur

als wertvoller Vorkämpfer, sondern ist auch immer für Spielanalysen ansprechbar und hat erfahrene Tipps bereit.



Muskischnule Hornstein

Musikschule wieder auf Erfolgskurs

Erstmalig wurde heuer der bereits traditionelle Burgenländische Volksmusikwettbewerb auch zu einem Volksliedwettbewerb erweitert. Wir nahmen mit unserem Kinderchor „Sing Sala Bim“ daran teil, und jubelten über einen „Ersten Preis mit Auszeichnung“.

Auch beim Wettbewerb „Prima La Musica“ waren zwei unserer Schülerinnen wieder sehr erfolgreich. Mit dem Instrument Blockflöte errang Raphaela Radatz einen 1. Preis und Michelle Gamper einen 2. Preis. Wir sind sehr stolz auf diese Erfolge und gratulieren unseren Schülern noch einmal recht herzlich. Das Programm des Volksliedwettbewerbes wurde unserem Bürgermeister und Vizebürgermeister dann am „Tag der Musikschulen“ als Ständchen vorgesungen. Auch sie und einige Eltern und Großeltern waren ganz begeistert von den Sangeskünsten unserer kleinen SängerInnen. An diesem „Tag der Musikschulen“ am 5. 5. um 15 Uhr wurde in jeder Gemeinde des Burgenlandes den Gemeindevertretern ein Ständchen geboten. Dies galt als Danksagung für die Finanzierung von 20 % der Personalkosten und des Sachaufwands der Musikschulen. Im ganzen Land zeigten MusikschülerInnen stolz die Früchte des seit 20 Jahren flächendeckend, qualifizierten Instrumental- und Gesangsunterrichtes. Den Bürgermeistern wurde eine Broschüre überreicht, welche unter anderem die positive Entwicklung

der Musikschulen seit Erlass des burgenländischen Musikschulförderungsgesetzes von 1993 dokumentiert.

Das traditionelle Ensemblekonzert „Gemeinsam macht's mehr Spaß“ und der Gesangsabend mit dem Titel „Ohrwürmer im Wandel der Zeit“ fanden großen Anklang im Publikum. Das Team der Musikschule dankt den Gemeindevertretern und natürlich auch allen Eltern für die gute Zusammenarbeit und wünscht allen schöne und erholsame Ferien und ein ebenso erfolgreiches neues Schuljahr.



Jugendphilatelie in Hornstein

10 Jahre Jugendphilatelie in Hornstein

■ Als Beitrag zum „Burgenländischen Jahr der Volkskultur 2004“ haben der Gemeinderatsausschuss für Kultur, Presse, Jugend, Sport und Vereine, die Direktion der Volksschule, die Leitungen des Kindergartens und der Gemeindebücherei Hornstein und der Vorstand des 1. Burgenländischen Philatelistenvereines das Projekt „Die Briefmarke als Bildungsfaktor im zweisprachigen Unterricht“ geschaffen.

Die Ziele des Projektes waren insbesondere die Vertiefung schulischen Wissens durch die Aussagekraft der Marken- und Stempelmotive, die Eingliederung von SchülerInnen fremder Muttersprache durch gezielte Teamarbeit, Förderung der Kreativität und Persönlichkeitsentfaltung sowie Anregungen zu einer sinnvollen und kulturell hochwertigen Freizeitbeschäftigung für alle Hornsteiner Jugendlichen.

Heute nach 10 Jahren können wir mit Stolz zurückblicken. Es wurden alle gesteckten Ziele voll erreicht. Längst ist die Philatelie ein fixer Bestandteil im Unterricht der Vorschulkinder des Kindergartens und der SchülerInnen in allen Klassen der Volksschule geworden. Stolz werden immer wieder die Urkunden, Medaillen und Pokale gezeigt, die die beiden Gruppen (Schülergruppe der VS Hornstein und Vorschulgruppe mit derzeit 116 und Jugendgruppe der Gemeindebücherei Hornstein mit derzeit 18 Jugendlichen) bei Ausstellungen und Wettbewerben im In- und Ausland (Deutschland, Kroatien, Italien, Schweiz, Slowenien und Ungarn) erhalten haben.

Derzeit werden die beiden philatelistischen Gruppen von Frau Volksschuloberlehrerin Margarethe Kralits und den beiden Herren Bernhard Gaubmann und RegRat Johann Schleischitz betreut.

Zahlreich waren die Aktivitäten dieser Gruppen:

Vorschulgruppe des Kindergartens

Der Bogen der ausgewählten und philatelistisch aufbereiteten Themen spannte sich von der Teilnahme am europäischen Wettbewerb „Eurosiegel für innovative Sprachobjekte 2005“ über „Unser Wald“, „Wir lernen mit Musik“, „Wasser“, „Unsere Sinne“, „Unsere Berufe“, „Jeder hat ein anderes Zuhause“ bis „Wie wir uns hauptsächlich bewegen“.

SchülerInnen der Volksschule

Philatelistische Objekte wurden in Hornstein gezeigt bei zwei Hobby-Ausstellungen, bei der Ausstellung „100 Jahre Bandfabrik Hornstein“ bei der Präsentation anlässlich „20 Jahre Partnerschaft Gnesau – Hornstein“ und bei der Ausstellung „Unsere Schule“.

Teilnahme an Werbeausstellungen in Eisenstadt „Russenzzeit – Burgenland 1945 – 1955“, „World Sailing Games 2006“ in Neusiedl am See, in Herzogenburg, Ebenfurth und Neufeld an der Leitha.

Auch zahlreich waren die Teilnahmen an Rang III-, II- und I-Ausstellungen in Deutschlandsberg, Pinkafeld, Feldkirchen, Hirtenberg, Wien, München, Bednja (Kroatien), Marburg, Eppan (Italien), Zagreb und Debrecen (Ungarn) mit jeweils

ausgezeichneten Jury-Bewertungen, Höchstbewertungen: 1x Gold und 2x Groß-Vermeil.

Besonders hervorzuheben sind der Besuch mit 39 SchülerInnen bei „WIPA 2008“ in Wien und die gewonnene Wette mit Herrn Bürgermeister (hiebei wurden auf 64 Ausstellungsblättern alle Länder der Welt mit Marken und Briefen dokumentiert).

Jugendgruppe der Gemeindebücherei Hornstein

Es gab Ausstellungsteilnahmen mit sehr guten Bewertungen in Pinkafeld, Tulln, Wien, Gmunden, Graz und international in Lugano (Schweiz).

Der Höhepunkt war die Teilnahme am „Austria-Junior-Cup“ mit zwei Mannschaften. Nach 2 Runden lag die Gruppe „Hornsteiner Falken“ sogar in Führung, den 3. Platz belegte damals die zweite Hornsteiner Gruppe „Die Sonnenberger“. Schließlich wurde der Cup mit den ausgezeichneten Rängen 2 und 4 beendet.

Bei der Jubiläumsfeier am 29. Dezember 2014 im Jugendzentrum Hornstein konnte der Jugendbetreuer Bernhard Gaubmann zahlreiche Ehrengäste begrüßen, so den Präsidenten des Verbandes österr. Philatelistenvereine Herrn Mag. Anton Tettinek, die Jugendreferentin dieses Verbandes Frau Sybille Pudek, den Obmann-Stellvertreter des 1. Bgld. Philatelistenvereines Herrn Mag. Dr. Gottfried Traxler mit 2 Vorstandsmitgliedern und den Bürgermeister der Marktgemeinde Hornstein Herrn Herbert Worschitz.

Die Ehrengäste haben in ihren Reden insbesondere die große Bedeutung der Philatelie für die Persönlichkeitsbildung der Jugend hervorgehoben. Sie wünschen den Jugendlichen weiterhin viel Erfolg und Freude mit ihrem so schönen und interessanten Hobby, der Philatelie. Auch wurden 18 Jugendliche für ihre besonderen Leistungen im Jubiläumsjahr ausgezeichnet.



Hornstein Dragonz

BC Hornstein feiert erfolgreiche Saison

■ U14 der Hornstein Dragonz qualifiziert sich für die Österreichische Meisterschaft:

Auf eine ausgesprochen positive Saison kann der Nachwuchs des Basketballclub datasys Hornstein Dragonz samt seiner Herrenmannschaft, den Warriors, zurückblicken. Ein Highlight dabei ist die Qualifikation des U14-Teams unter Kapitän Lukas Knor für die im Mai beginnende Österreichische Meisterschaft (ÖMS), bei der die Dragonz das Burgenland vertreten werden.

Die Entscheidung um den U14-Landesmeistertitel fällt allerdings erst Anfang Mai bei einem Final-Four-Turnier, dem aber das Team zuversichtlich entgegenblickt - schließlich wurden alle Spiele im Grunddurchgang klar gewonnen.

Die sportliche Bilanz der Meisterschaft 2014/15 kann sich generell mehr als sehen lassen, denn auch die U16 schlägt sich ausgezeichnet: zu Redaktionsschluss zeichnet sich ab, dass die Jungs um das Trainerduo Roland Knor und Hermann Killian auch den Vize-Landesmeistertitel, den diese Mannschaft auch vor einem Jahr, damals noch als U14, errang, in der U16-Meisterschaft „verteidigen“ kann, die Entscheidung um den zweiten Platz fällt Ende April beim Rückspiel gegen Güssing (das Heimspiel konnte mit 6 Punkten gewonnen werden).

Dragonz-Obmann Dieter Frank und Trainerin Andrea Knor freuen sich auch ganz besonders über das Engagement und den Eifer, den die Jüngsten des Clubs, die Basket-Kids der U12, an den Tag legen. Gegen teils wesentlich länger zusammengespielte Teams gelang ihnen bereits der eine oder andere Überraschungserfolg.

Apropos Erfolg: Die Herrenmannschaft der Hornstein Dragonz, die seit Sommer des Vorjahrs als „Warriors“ in der Herren-Landesliga antritt, darf sich über gleich zwei volle Erfolge in seinem Premieren-Jahr freuen. Grund genug, mit Zuversicht und Optimismus für die Saison 2015/16 in die

Off-Season zu gehen.

Abseits des sportlichen Tagesgeschehens tut sich beim BC datasys Hornstein Dragonz ebenfalls Erfreuliches. So ist es durch konsequentes und nachhaltiges Agieren des Dragonz-Vorstandes sowie der sportlichen Leitung unter Andrea und Roland Knor mit der gesamten Crew an Coaches, Betreuern und Funktionären gelungen, den Stand an aktiven Nachwuchsspielerinnen und -spielern auf über 50 zu schrauben – Tendenz steigend. Einige Jugendliche der Dragonz absolvieren parallel zu ihrer Spielerlaufbahn die Schiedsrichterausbildung und stellen auch hier bereits ihren Mann.

Das alles ist auch und nicht zuletzt das Ergebnis der hervorragenden Zusammenarbeit mit der Gemeinde Hornstein. So fallen die Anliegen und Wünsche der Funktionärinnen und Funktionäre der Dragonz bei den Gemeindeverantwortlichen in den allermeisten Fällen auf fruchtbaren Boden. Außerdem kann sich der Verein auf zahlreiche ehrenamtliche Helferinnen und Helfer stützen, die in den unterschiedlichsten Bereichen Hand anlegen, wann immer dies erforderlich ist. Allen Genannten und Gemeinten sei auf diesem Wege ein herzliches Dankeschön gesagt.



Hornstein Dragonz Landesmeister U14

■ In der Volksschule Hornstein fand das Burgenländische Landesfinale der U14 statt. Die Finalteilnehmer waren die Oberwart Gunners, die Mattersburg Rocks und die Güssing Knights.

Im ersten Semifinalspiel trafen die Gastgeber auf den Tabellenvierten der Vorrunde, den Güssing Knights, bei denen die Dragonz nach einem verschlafenen Start nichts anbrennen ließen und klar mit 85:22 gewannen. Das zweite Semifinalspiel konnten ebenfalls die favorisierten Oberwart Gunners gegen die Mattersburg Rocks mit 69:20 eindeutig für sich entscheiden.

Unerwartet verlief dann das Spiel um Platz 3: In der Vorrunde konnten sowohl das Team aus Mattersburg als auch das Team aus Güssing jeweils einen Heimsieg in den direkten Begegnungen auf Ihrem Konto verbuchen. Lediglich die bessere Korbdiffferenz der Mattersburger entschied den Tabellenplatz der beiden Mannschaften in der Vorrunde. Am Finaltag erwischten die Güssing Knights ihren Gegner allerdings komplett am falschen Fuß und konnten mit einem 80:39 Sieg den 3. Platz erringen.

Das von allen spannend erwartete Finale wurde vor zahlreichem Publikum ausgetragen und bescherte den Gastgebern bereits eine frühzeitige Entscheidung, bei dem sie in den ersten 10 Spielminuten lediglich einen Gegentreffer der Oberwart Gunners in der vorletzten Spielminute des ersten Viertels zuließen.

Angeführt von Kapitän Lukas Knor (24 Punkte) scorten auch Pointguard Fran Selakovic (19 P.) und Forward Markus Müllner (11 P.) zweistellig. Aber auch Neuzugang Julian Altmann machte mit 5 Punkten auf sich aufmerksam. Bei Oberwart bereiteten vor allem Edin Hodzic (11 Punkte) als auch Raphael Horn (6 P.) und Sebastian Cortie (6 P.) den Dragonz Probleme in der Defense.

Hornstein Dragonz-Oberwart Gunners: 66:36 (18:2, 39:8, 51:22)

Die Hornstein Dragonz vertreten somit das Burgenland bei der Österreichischen Meisterschaft.

Kunst in Hornstein

Malgruppe & Ausstellung der Malergruppe

■ Die von Fritz Miedler geleitete Freitagabend-Malgruppe hat mit viel Elan ihre Tätigkeit fortgesetzt. Zehn Freizeitkünstler bemühen sich am Freitagabend um ein gemeinsames Thema. Natürlich wird auch dem Fasching Rechnung getragen, denn trotz intensivem Arbeiten darf der Spaß nicht zu kurz kommen.



■ Am 20.3. lud Fritz Miedler zur Ausstellung seiner Malgruppe ein. Gezeigt wurde eine Auswahl an Werken der letzten zwei Jahre. Die Freitag-Abend Gruppe besteht nun schon seit 28 Jahren. Mit 250 Bildern zeigten die Teilnehmer der Gruppe einen repräsentativen Querschnitt und man konnte über die gebotene Qualität nur staunen.



Aktseminar & Hornsteiner Malertage

■ Die inzwischen schon traditionellen von Fritz Miedler ins Leben gerufenen Aktsamstage haben im neuen Forsthaus einen spektakulären Rahmen gefunden. Hier herrschen nun optimale Voraussetzungen für eine intensive darstellerische Beschäftigung mit dem menschlichen Körper. Die Teilnehmer rekrutieren sich aus allen Bereichen, vom Anfänger bis zum Akademiker. Einige anerkannte burgenländische Künstler kommen auch immer wieder gerne und alle beneiden Hornstein um diese wunderbare Örtlichkeit.



■ Die von Fritz Miedler heuer zum 28. Mal veranstalteten Malertage gaben wieder einmal vielen Malkollegen die Möglichkeit zum gemeinsamen Arbeiten. Malmotive gab es diesmal in der wunderschönen Lindenallee, im Jachtclub Neufeldersee und im Schlosspark von Pottendorf. Den Abschluss fand die Veranstaltung mit dem traditionellen Aktsamstag. Alle Teilnehmer zeigten sich beeindruckt von den vielen Möglichkeiten, die Hornstein und seine Umgebung bietet.





Aus dem Standesamt

Geburten

Andreas Trabichler
Asmin Kùpeli
Mia Wolf
Samuel Berto
Wanda Windisch
Rosalie Dick
Simon Engelmayer
Muhammed Emin Erdal

Eheschließungen

Lina Hambarchian & Dietmar Schmitl
Sabine Patkolo & Georg Gottschlich
Solmaz Basdogan & Umut Senkal
Damaris Heinfellner & Josef Aringer
Tanja Melka & Peter Pinter

Ehrengedurtstage

Franz Forster (91)
Hildegard Palkovits (94)
Maria Gruber (91)
Dr. Martha Janzek-Hawlat (90)
Katharina Probst (91)

Todesfälle

Wilhelm Szivatz (18.01.2015)
Anna Probst (20.01.2015)
Josef Schmitl (23.01.2015)
Josef Eibeck (23.01.2015)
Dr. Kurt Waniek (17.02.2015)
Maria Gebelein (03.03.2015)
Ludwig Lavicka (08.03.2015)
Dragi Pavlovic (08.03.2015)
Elisabeth Wild (12.03.2015)
Anna Kittinger (14.03.2015)
Maria Horvath (18.03.2015)
Johann Zwiletitsch (22.03.2015)
Rudolf Pùchl (27.03.2015)
Josef Matkovits (01.04.2015)
Peter Schweiger (05.04.2015)
Stefan Schuller (09.04.2015)
Paula Stefanits (10.04.2015)
Johann Tatzgern (15.04.2015)
Inge Seichter-Schwarz (18.04.2015)
Aloisia Zsuganits (28.04.2015)
Dr. Heinrich Huber (06.05.2015)
Theresia Prior (01.06.2015)
Paul Eberhardt (02.06.2015)
Stefan Palkovits (06.06.2015)
Scheuffer Günter (24.06.2015)

Hochzeitsjubiläen

„Silberne“

Mag. Eva & Othmar Fugger
Loredana-Titiana & Vasile Pelecaci
Renate & Gerhard Leeb
Martina & Peter Trichtl
Judith & Helmut Pinter
Vesna & Mile Vasic
Anna Reisner-Reiter & Dr Johannes Reisner
Marianne & Erich Straub

„Goldene“

Edith & Dieter Laibacher
Hedwig & Peter Brabetz
Katharina & Johann Szinovatz
Paula & Johann Marhold
Christa & Peter Jambrits
Bärbel & Johann Schimanovich
Auguste & Johann Schleisnitz
Renate & Franz Spuller
Eveline & Johann Schobl

„Diamantene“

Elfriede & Michael Plattig
Maria & Stefan Pinczolits
Gisela & Oskar Berto

„Eiserne“

Angela & Paul Prior

Dr. Jacqueline Bauer

hnobauer.at

Fachärztin für Hals-, Nasen- und Ohrenerkrankungen

Ärztin für Ästhetische Medizin
Allgemeinmedizinerin- Wahlärztin

Anton- Proksch Gasse 27
A- 2491 Neufeld/ Leitha
Tel: + 43 650/ 44 22 33 1
nach telefonischer Vereinbarung



ordination@hnobauer.at